

GV Protokoll 22. Februar 2024

- Fasnacht 2024
siehe separates Protokoll: Mariecholler_Rückblick_Ausblick_Fasnacht 24

1. Zukunft Mariecholler Vision 2038: wie weiter mit allen PensionärInnen (z.B. bei längeren Abwesenheiten)

Allgemeiner Tenor: Mariecholler hat meist 2. Priorität in der Freizeitsplanung

Wichtig für alle ist

- ❖ Die Zusage für einen Auftritt ist verbindlich.
- ❖ Ersatz suchen liegt an der Person, die fehlt.
- ❖ rechtzeitig kommunizieren
- ❖ Nach Möglichkeit unmittelbare Probe vor Auftritt besuchen

Es gibt aber auch Stimmen, die nach der Pensionierung eher noch mehr Einsatz leisten möchten, besser werden wollen.

Das häufigere Fehlen an den Proben, weil diese zum Teil nicht mehr regelmässig besucht werden, hat Konsequenzen für die Probenorganisation.

- ❖ Bleistift und Postit-Zettel mitnehmen, um Ablaufänderungen, Dynamik usw. einzutragen
- ❖ Das Register ist für seine Registergspännli verantwortlich und informiert sie
- ❖ Ablauf ist zum Teil auf der Oumpäitsch aufgeführt
- ❖ Entscheidungen (Abläufe, Stimmverteilung), die bei längerer Abwesenheit getroffen werden, müssen akzeptiert werden.

2. Probenleitung / Disziplin / Präsenz positiv

- ❖ Probenpräsenz ist positiv
- ❖ Urs möchte die Probenleitung nach 12 Jahren abgeben.
An dieser Stelle grossen Dank an Urs. Wir werden ihn, nach seiner grossen Reise für seine Arbeit, welche Geduld, Ausdauer und musikalisches Können, inklusive psychologisches Fingerspitzengefühl und reichlich Humor abverlangt, offiziell verabschieden.

Das bedeutet, dass wir Lösungen suchen müssen:

- ❖ Probenleitung im Turnus
- ❖ Proben in verschiedenen Konstellationen/Registerproben
- ❖ Fragen: Probenlänge/Probe während der Schulferien

- Wichtig: Entscheidungen (wie wird ein Stück gespielt) in Ruhe fällen, wachsen lassen

Dieses Traktandum wird an der nächsten Probe diskutiert.

3. Bassregister: Stefans Rolle / Verstärkung / 2 Bässe?

- ❖ Stefan ist und bleibt ein wichtiges Mitglied in unserer Gruppe
 - ❖ Bei Auftritten beide Bässe verstärken/Wir haben genügend Gabelungen für zwei Bässe
 - ❖ Zwei Bässe sind gut
 - ❖ Besser synchronisieren, Ziel nicht gleiche Begleitung spielen
 - ❖ Ziel: Team sein, connecten, zusammenfinden
> das spürt man noch nicht
-

4. Schlagregister: Schlagbesetzung / Kommunikation Entscheidungsfindung (z.B. Entscheid Rigiweekend 24)

Es wird viel diskutiert, argumentiert, Befindlichkeit geäußert, Lösungen gibt es keine, aber folgende Punkte sollten angestrebt werden

- ❖ Es gibt in jedem Register eine Registerdiversität. So auch im Schlag. Lynn braucht seinen Platz. Er soll nicht nur den Schällering spielen.
 - ❖ Im Schlag seid ihr zu dritt
-

5. Musikkommission, Repertoire, Instrumentale Stücke Besetzung evtl. Neuwahlen

Der Wunsch nach vermehrt instrumental gespielten Stücken wurde nicht befolgt.

Folgender Prozess soll bei der Wahl der Stück eingehalten werden:

- ❖ Stücke sammeln
- ❖ Alle, die wollen, benoten
- ❖ Musikkommission berücksichtigt bei der Wahl der Stücke die Punkte bei der Auswahl.

Mitglieder: Urs, Adrian, Monika, Magda

evtl. pro Register eine Vertretung. An nächster Probe kurz anschauen

6. Gesangsstücke Stimmenverteilung

Entscheide werden während der Probe getroffen. Keine Vorentscheide!

7. Arrangeur

Muss noch besprochen werden!

8. Rechnungsabschluss / Stand Kasse 22.2.24

- ❖ Kontostand 21.02.2024: CHF 1'463.63
 - ❖ Mitgliederbeitrag rückwirkend für 2023 und neu für 2024
Pro Person CHF 200.- (pro Jahr 100.-)
 - ❖ Kari bezahlt nur 100.-, weil er für 2024 bereits bezahlt hat
-

9. Dank

- ❖ An Urs und Rea
-

10. Öffentlicher Auftritt 2024

Ideen

- ❖ Restaurant Tribschen
- ❖ Restaurant Kreuz, Meggen
- ❖ Rotseebadi, Ebikon
- ❖ Raedwulf

Vielen Dank für die offene Diskussion, für das Gastrecht bei Adrian und die mitgebrachten feinen Häppchen!
Wir bleiben dran!

Luzern, 22.2.2024 Magda